

Product Safety Data Sheet (PSDS) according to OSHA-GHS (29 CFR 1910.1200 HCS 2012) (US)

## **Modellserie V / Leer (Pulsarlube V; nicht mit Fett befüllt)**

### **1. HERSTELLERINFORMATIONEN**

1) Produktname: Modellserie V (V125/V250 etc.)

/ LEER (Pulsarlube V Leer; nicht mit Fett befüllt)

2) Empfohlener Chemikalieneinsatz und Einsatzbeschränkungen

A. Produktbeschreibung: Automatisches elektrochemisches Einzelpunktschmiersystem

B. Einsatzbeschränkungen: Nicht verfügbar außer beabsichtigter Produkteinsatz

3) Kontaktdaten des Lieferanten

Pulsarlube GmbH

Silostraße 31b,

65929 Frankfurt am Main,

Deutschland

Telefonnummer zur Information:

Tel.: +49 (0) 69-3399-7501

Fax : +49 (0) 69-3399-7503

info@pulsarlube.de

Notrufnummer +49 (0) 69-3399-7501

### **2. GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG**

1) Gefahren / Risikoeinstufung

Inhalation: Kann schädlich sein beim Einatmen. Kann zu Reizungen der Atemwege führen. (Spezifische Zielorgan Toxizität – einmalige Exposition (Kategorie 3))

Hautreizungen: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. (Akute Toxizität, oral (Kategorie 4))  
Kann Hautreizungen verursachen. (Hautirritation (Kategorie 2) Augenreizungen (Kategorie 2))

2) Kennzeichnungen

Dieses Produkt wird als "Artikel" bezeichnet basierend auf OSHA Definition eines Artikels (c).  
Dadurch ist dieses Produkt von Anforderungen der Hazard Communication Standard befreit, 29 CFR1910.1200 (HCS 2012), daher ist kein Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit HCS2012 erforderlich (b)(6) und die Blätter..... Dieses Sicherheitsdatenblatt beinhaltet wertvolle Informationen bezüglich der sicheren Handhabung und richtigen Umgang mit diesem Produkt.

3) Gefahr

○ Gefahren/Risikohinweis :

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H315 Verursacht Hautreizungen

H319 Verursacht Augenreizungen

○ Sicherheitshinweise

< Prävention >

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitsanweisungen lesen und verstehen

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

**PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)**
**< Reaktion >**

P302+P352 WENN AUF DER HAUT: In kühles Wasser tauchen (oder in nasse Bandagen wickeln)

P304+P340 BEI EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI AUGENKONTAKT: Einige Minuten vorsichtig mit Wasser ausspülen. Die Kontaktlinse wenn möglich, entfernen. Weiter ausspülen.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen

**< Aufbewahrung >**

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen lassen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

**< Entsorgung >**

P501 Inhalt/Behälter für ... entsprechend den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen (noch zu spezifizieren).

**3) Weitere Gefahren/Risiken, die nicht Bestandteil der Einstufungskriterien sind**

Material / NFPA	Gesundheit	Brennbarkeit	Reaktionsvermögen
1) Wasser	0	0	0
2) Ethylenglykol	2	1	0
3) Kaliumkarbonat	3	0	0
4) Kaliumjodid	1	0	0
5) Geschützt (S1)	1	0	0

**3. ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATIONEN ZU INHALTSSTOFFEN**

(Basierend auf dem Elektrolyt)

Chemischer Name	Anderer Name	CAS Nr.	Gehalt (%)
1) Wasser	DIHYDROGEN OXID	7732-18-5	95
2) Ethylenglykol	1,2-Ethandiol 1,2-Dihydroxyethan	107-21-1	0,3
3) Kaliumkarbonat	Kohlensäure, Dikaliumsalz	584-08-7	3,0
4) Kaliumjodid	Kalium Monojod	7681-11-0	1
5) Geschützt (S1)	Geschützt (S1)	Geschützt (S1)	Geschützt (S1)

**4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN**
**Allgemeines**

Vor Rettungsversuchen und Erste Hilfe-Maßnahmen geeignete Vorsichtsmaßnahmen treffen, um die eigene Gesundheit und Sicherheit sicherzustellen.

Arzt aufsuchen. Zeigen Sie dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt. Verlassen Sie den Gefahrenbereich.

**PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)****Bei Hautkontakt**

Haut mit Seife und reichlich Wasser waschen. Arzt aufsuchen.

**Bei Einatmen**

Person an die frische Luft bringen. Wenn Anzeichen/Symptome weiterhin vorhanden sind, ärztliche Hilfe hinzuziehen. Nach Bedarf Sauerstoff geben oder künstlich beatmen.

**Bei Augenkontakt**

Augen gründlich mit viel sauberem Wasser bei geringem Druck mindestens 15 Minuten spülen, zeitweilig das obere und untere Augenlid anheben. Wenn die Reizung anhält, einen Arzt aufsuchen.

**Bei Verschlucken**

KEIN Erbrechen hervorrufen. Bei Erbrechen dafür sorgen, dass das Opfer sich nach vorne beugt, um Aspiration zu vermeiden. Mund mit Wasser spülen. Einen Arzt aufsuchen. Einem Bewusstlosen nie etwas über den Mund zuführen.

**5. BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN****Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Für die Bedingungen vor Ort und die Umgebung geeignete Löschmaßnahmen ergreifen. Sprühwasser, alkoholbeständigen Schaum, Trockenchemikalie oder Kohlendioxid verwenden.

**Besondere, von der Substanz oder dem Gemisch ausgehende Gefahren**

Kohlenoxide, Kaliumoxide, Jodwasserstoff,

**Hinweis für die Feuerwehr**

Bei Bedarf während der Löscharbeiten Atemschutzgeräte tragen.

**Weitere Informationen**

Keine

**6. MASSNAHMEN BEI STÖRFALLBEDINGTER FREISETZUNG****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Staubbildung vermeiden. Das Einatmen von Dämpfen, Nebel oder Gasen vermeiden.

Für angemessene Belüftung sorgen. Personal in sichere Bereiche evakuieren. Vermeiden, Staub einzuatmen.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung**

Sammeln und Entsorgung ohne Staub zu erzeugen. Zusammenkehren und schaufeln. In für die Entsorgung geeigneten, geschlossenen Behältern lagern

**Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**7. UMGANG UND LAGERUNG****Vorsichtsmaßnahmen für den sicheren Umgang**

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Das Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden und die Entstehung von Staub und Aerosolen vermeiden.

## PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)

### Bedingungen für sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl lagern. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Wasser anziehend. Reagiert empfindlich auf Luft, Licht und Feuchtigkeit. Lagerung unter Schutzgas.

### Spezifische Endnutzung

Keine Daten verfügbar

## 8. EXPOSITIONSKONTROLLE/PERSÖNLICHER SCHUTZ

(Basierend auf dem Elektrolyt)

### Kontrollparameter

- ACGIH: keine
- biologische Grenzwerte: keine

### Angemessene technische Kontrolle

Umgang unter Einhaltung guter industrieller Hygiene und Sicherheitspraxis. Vor Pausen und am Ende des Arbeitstages die Hände waschen.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Wenn aus der Risikobewertung hervorgeht, dass filternde Atemschutzgeräte angemessen sind einen gut sitzenden, luftreinigenden, Respirator einsetzen,

#### Augenschutz

Augenschutz tragen, der nach den geeigneten staatlichen Normen getestet ist. Diese ist erforderlich, um Flüssigkeitsspritzer, Dunst, Gas oder Staub zu vermeiden.

#### Handschutz

Wenn aus der Risikobewertung hervorgeht, dass Handschutz benötigt wird, dann Handschuhe tragen. Diese müssen den Spezifikationen entsprechen.

#### Körperschutz

Vollständiger Schutzanzug. Die Art der Schutzausrüstung ist je nach Konzentration und Menge des Gefahrstoffes an dem spezifischen Arbeitsplatz zu wählen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 1) Ethylenglykol

a) Aussehen	Flüssig, Farblos
b) Geruch	keine Daten verfügbar
c) Geruchsschwellenwert	keine Daten verfügbar
d) pH	keine Daten verfügbar
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Schmelzpunkt/Bereich: -13 °C
f) Anfangssiedepunkt und Siedebereich	196 ~ 198 °C
g) Flammpunkt	111 °C - geschlossener Tiegel
h) Verdunstungsrate	1
g) Brennbarkeit (fest, gasförmig)	keine Daten verfügbar
j) Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenzen	Obere Explosionsgrenze: 15,3 % (V) Untere Explosionsgrenze: 3,2 % (V)
k) Dampfdruck	0,11 hPa bei 20 °C 0,13 hPa bei 20 °C

**PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)**

l) Dampfdichte	2.14 – (Luft = 1,0)
m) Relative Dichte	1,113 g/ml bei 25 °C
n) Wasserlöslichkeit	vollkommen mischbar löslich
o) Partitionskoeffizient: n-Oktanol/Wasser	log Pow.-1.36
p) Selbstentzündungstemperatur	keine Daten verfügbar
q) Zersetzungstemperatur	keine Daten verfügbar
r) Viskosität	keine Daten verfügbar
s) Explosionseigenschaften	keine Daten verfügbar
t) Oxidierende Eigenschaften	keine Daten verfügbar

**2) Kaliumkarbonat**

a) Aussehen	Pulver, weiß
b) Geruch	keine Daten verfügbar
c) Geruchsschwellenwert	keine Daten verfügbar
d) pH	11.0 ~ 13 bei 138 g/l bei 25 °C
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Schmelzpunkt/Bereich: 891 °C
f) Anfangssiedepunkt und Siedebereich	keine Daten verfügbar
g) Flammpunkt	keine Daten verfügbar
h) Verdunstungsrate	keine Daten verfügbar
g) Brennbarkeit (fest, gasförmig)	keine Daten verfügbar
j) Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenzen	keine Daten verfügbar
k) Dampfdruck	keine Daten verfügbar
l) Dampfdichte	keine Daten verfügbar
m) Relative Dichte	2,43 g/ml bei 25 °C
n) Wasserlöslichkeit	138 g/l bei 20 °C- vollkommen löslich
o) Partitionskoeffizient: n-Oktanol/Wasser	keine Daten verfügbar
p) Selbstentzündungstemperatur	keine Daten verfügbar
q) Zersetzungstemperatur	keine Daten verfügbar
r) Viskosität	keine Daten verfügbar
s) Explosionseigenschaften	keine Daten verfügbar
t) Oxidierende Eigenschaften	keine Daten verfügbar

**3) Kaliumjodid**

a) Aussehen	Kristalle mit Klumpen, weiß
b) Geruch	keine Daten verfügbar
c) Geruchsschwellenwert	keine Daten verfügbar
d) pH	6.0. ~ 9 bei 166 g/l bei 25 °C
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Schmelzpunkt/Bereich: 681 °C
f) Anfangssiedepunkt und Siedebereich	1.330 °C
g) Flammpunkt	keine Daten verfügbar
h) Verdunstungsrate	keine Daten verfügbar
g) Brennbarkeit (fest, gasförmig)	keine Daten verfügbar
j) Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenzen	keine Daten verfügbar
k) Dampfdruck	1 hPa bei 745 °C
l) Dampfdichte	keine Daten verfügbar

**PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)**

m) Relative Dichte	3,130 g/cm <sup>3</sup>
n) Wasserlöslichkeit	keine Daten verfügbar
o) Partitionskoeffizient: n-Oktanol/Wasser	keine Daten verfügbar
p) Selbstentzündungstemperatur	keine Daten verfügbar
q) Zersetzungstemperatur	keine Daten verfügbar
r) Viskosität	keine Daten verfügbar
s) Explosionseigenschaften	keine Daten verfügbar
t) Oxidierende Eigenschaften	keine Daten verfügbar

**4) WASSER**

a) Aussehen	Flüssig, Farblos
b) Geruch	keine Daten verfügbar
c) Geruchsschwellenwert	keine Daten verfügbar
d) pH	6,0 ~ 8,0 bei 25 °C
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	0,0 °C
f) Anfangssiedepunkt und Siedebereich	100 °C - lit
g) Flammpunkt	keine Daten verfügbar
h) Verdunstungsrate	keine Daten verfügbar
g) Brennbarkeit (fest, gasförmig)	keine Daten verfügbar
j) Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenzen	keine Daten verfügbar
k) Dampfdruck	keine Daten verfügbar
l) Dampfdichte	keine Daten verfügbar
m) Relative Dichte	1.000 g/cm <sup>3</sup> bei 3,98 °C
n) Wasserlöslichkeit	vollkommen mischbar
o) Partitionskoeffizient: n-Oktanol/Wasser	keine Daten verfügbar
p) Selbstentzündungstemperatur	keine Daten verfügbar
q) Zersetzungstemperatur	keine Daten verfügbar
r) Viskosität	keine Daten verfügbar
s) Explosionseigenschaften	keine Daten verfügbar
t) Oxidierende Eigenschaften	keine Daten verfügbar

**10. STABILITÄT UND REAKTIONSVERMÖGEN**
**1) Ethylenglykol**
**Reaktionsvermögen**

Keine Daten verfügbar

**Chemische Stabilität**

Keine Daten verfügbar

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine Daten verfügbar

**Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Daten verfügbar

**Unverträgliche Stoffe**

Starke Säuren, starke oxidierende Wirkstoffe, starke Basen, Aldehyde, Aluminium

**Gefährliche Abbauprodukte**

Andere Abbauprodukte - keine Daten verfügbar

**2) Kaliumkarbonat**

## PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)

### Reaktionsvermögen

Keine Daten verfügbar

#### Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

#### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

#### Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeitsexposition

#### Unverträgliche Stoffe

Säuren, stark oxidierende Wirkstoffe

#### Gefährliche Abbauprodukte

Andere Abbauprodukte - keine Daten verfügbar

### 3) Kaliumjodid

#### Reaktionsvermögen

Keine Daten verfügbar

#### Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

#### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

#### Zu vermeidende Bedingungen

Zinn/Zinnoxide

#### Unverträgliche Stoffe

Starke Reduktionsmittel, Nickel, starke Säuren, und Legierungen, Stahl (alle Arten und Oberflächenbehandlungen), Aluminium, Alkali-Metalle, Messing, Magnesium, Zink, Cadmium, Kupfer

#### Gefährliche Abbauprodukte

Andere Abbauprodukte - keine Daten verfügbar

### 4) WASSER

#### Reaktionsvermögen

Keine Daten verfügbar

#### Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

#### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

#### Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

#### Unverträgliche Stoffe

Keine Daten verfügbar

#### Gefährliche Abbauprodukte

Keine Daten verfügbar

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 1) Ethylenglykol

#### Informationen zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

LD50 Oral - Ratte - 4,700 mg/kg

LD50 Dermal - Kaninchen - 10,626 mg/kg

##### Hautkorrosion/Reizung

Keine Daten verfügbar

##### Schwere Schäden/Reizung der Augen

Augen - Kaninchen - Leichte Reizung der Augen - 24 Std.

## PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)

### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Keine Daten verfügbar

### Keimzellenmutagenität

Keine Daten verfügbar

### Karzinogenität

Dieses Produkt ist oder enthält eine Komponente, die ausgehend von der IARC, ACGIH, NTP oder EPA-Einstufung vermutlich nicht karzinogen ist.

IARC: Kein Bestandteil dieses Produktes, das zu 0,1 % oder mehr vorkommt, wurde von IARC als vermutlich, möglicherweise oder bestätigtes Karzinogen für den Menschen identifiziert.

### Reproduktionstoxizität

In Laborexperimenten wurden teratogene Wirkungen festgestellt. Überexposition kann aufgrund von Tests mit Labortieren zur Reproduktionsstörungen führen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

### Potenzielle Auswirkungen auf die Gesundheit

**Einatmung** Kann bei Einatmen schädlich sein. Kann zu Reizung der Atemwege führen.

**Einnahme** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**Haut** Kann bei Aufnahme über die Haut schädlich sein. Kann Hautreizungen verursachen.

**Augen** Verursacht Reizung der Augen.

### Expositionsanzeichen und -symptome

Bei Einnahme ähneln die ersten Symptome der Trunkenheit durch Alkohol. Es folgen Übelkeit, Erbrechen, Magenschmerzen, Schwäche, Muskelschwäche, Atemversagen, Krämpfe, Herz-Kreislaufversagen, Lungenödem,

hypokalzämische Tötung und metabolische Azidose. Ohne Behandlung kann der Tod in 8 bis 24 Stunden eintreten. Opfer, die den ersten Vergiftungszeitraum überleben, entwickeln normalerweise Nierenversagen, Gehirn- und

Leberschäden. Alkoholexposition und/oder -konsum können die toxischen Wirkungen verstärken.

### Zusatzinformationen

RTECS: KW2975000

## 2) Kaliumkarbonat

### Informationen zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

LD50 Oral - Ratte - 1,870 mg/kg

#### Hautkorrosion/Reizung

Keine Daten verfügbar

#### Schwere Schäden/Reizung der Augen

Keine Daten verfügbar

#### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Keine Daten verfügbar

#### Keimzellenmutagenität

Genotoxizität in vivo - Ratte - Oral

Unplanmäßige DNA-Synthese

## PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)

### Karzinogenität

IARC:

Kein Bestandteil dieses Produktes, das zu 0,1 % oder mehr vorkommt, wurde von

IARC als vermutlich, möglicherweise oder bestätigtes Karzinogen für den Menschen identifiziert.

### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Einatmung - Kann die Atemwege reizen

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

### Potenzielle Auswirkungen auf die Gesundheit

**Einatmung** Kann bei Einatmen schädlich sein. Führt zu Reizung der Atemwege.

**Einnahme** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**Haut** Kann bei Aufnahme über die Haut schädlich sein. Verursacht Hautreizungen.

**Augen** Verursacht Reizung der Augen.

### Expositionsanzeichen und -symptome

Unseren Kenntnissen zufolge sind die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften nicht eingehend untersucht worden.

### Zusatzinformationen

RTECS: TS7750000

## 3) Kaliumjodid

### Informationen zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

LD50 Oral - Maus - 1,000 mg/kg

#### Hautkorrosion/Reizung

Haut - Kaninchen - Hautreizung.

#### Schwere Schäden/Reizung der Augen

Augen - Kaninchen - Reizung der Augen. - 24 Std. - Draize Test

#### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Längere oder wiederholte Exposition kann bei gewissen sensiblen Individuen zu allergischen Reaktionen führen.

#### Keimzellenmutagenität

Keine Daten verfügbar

### Karzinogenität

IARC:

Kein Bestandteil dieses Produktes, das zu 0,1 % oder mehr vorkommt, wurde von

IARC als vermutlich, möglicherweise oder bestätigtes Karzinogen für den Menschen identifiziert.

### Reproduktionstoxizität

Bei übermäßiger Jod-Exposition während der Schwangerschaft kann es zu Hypothyreose des Fötus kommen. Jodhaltige Medikamente sind mit Struma des Fötus in Verbindung gebracht worden.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Keine Daten verfügbar

## PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

### Potenzielle Auswirkungen auf die Gesundheit

<b>Einatmung</b>	Kann bei Einatmen schädlich sein. Führt zu Reizung der Atemwege.
<b>Einnahme</b>	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
<b>Haut</b>	Kann bei Aufnahme über die Haut schädlich sein. Verursacht Hautreizungen.
<b>Augen</b>	Verursacht schwere Reizung der Augen.

### Expositionsanzeichen und -symptome

Längere Jodexposition kann bei empfindlichen Individuen zu Jodismus führen. Expositionssymptome schließen ein: Hautausschlag, laufende Nase, Kopfschmerzen und Reizung der Schleimhäute. In schweren Fällen kann die Haut Pickeln, Eiterbeulen, Nesselausschlag, Blasen, schwarze und blaue Flecken aufweisen. Jodismus wird leicht über die Plazenta verbreitet. Abgesehen von Struma liegen Berichte über den Tod von Neugeborenen aufgrund von Atemnot vor. Jodid ist für medikamentös ausgelöstes Fieber normalerweise von kurzer Dauer bekannt.

### Zusatzinformationen

RTECS: TT2975000

## 4) WASSER

### Informationen zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar

#### Hautkorrosion/Reizung

Keine Daten verfügbar

#### Schwere Schäden/Reizung der Augen

Keine Daten verfügbar

#### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Keine Daten verfügbar

#### Keimzellenmutagenität

Keine Daten verfügbar

#### Karzinogenität

IARC:

Kein Bestandteil dieses Produktes, das zu 0,1 % oder mehr vorkommt, wurde von IARC als vermutlich, möglicherweise oder bestätigtes Karzinogen für den Menschen identifiziert.

#### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

## PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)

### Potenzielle Auswirkungen auf die Gesundheit

**Einatmung** Kann zu Reizung der Atemwege führen.

### Expositionsanzeichen und -symptome

Unseren Kenntnissen zufolge sind die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften nicht eingehend untersucht worden.

### Zusatzinformationen

RTECS: ZC0110000

## 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

### 1) Ethylenglykol

#### Toxizität

Fischtoxizität

LC50 - Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) - 18.500 mg/l - 96 Std.

LC50 - Leuciscus idus (Goldorfe) - > 10.000 mg/l - 48 Std.

NOEC - Pimephales promelas (Dickkopfritze) - 32.000 mg/l - 7 T

NOEC - Pimephales promelas (Dickkopfritze) - 39.140 mg/l - 96 Std.

Toxizität für Daphnien und andere aquatische Wirbellose

EC50 - Daphnia magna (Wasserfloh) - 74.000 mg/l - 24 Std.

NOEC - Daphnia - 24.000 mg/l - 48 Std.

LC50 - Daphnia magna (Wasserfloh) - 41.000 mg/l - 48 Std.

#### Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

#### Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

Bioakkumulation andere Fische - 61 T -50 mg/l

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 0,60

#### Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Keine Daten verfügbar

#### Sonstige nachteilige Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### 2) Kaliumkarbonat

#### Toxizität

Fischtoxizität LC50 - Pimephales promelas (Dickkopfritze) - 510 mg/l - 96 Std.

#### Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

#### Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

#### Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Keine Daten verfügbar

#### Sonstige nachteilige Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### 3) Kaliumjodid

**PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)****Toxizität**

Fischtoxizität LC50 - Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) - 2.190 mg/l - 96 Std.  
Toxizität für Daphnien und EC50 - Daphnien - 2,7 mg/l - 24 Std.  
andere aquatische  
Wirbellose

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

Keine Daten verfügbar

**Sonstige nachteilige Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**4) WASSER****Toxizität**

Keine Daten verfügbar

**Persistenz und Abbaubarkeit**

nicht zutreffend

**Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

Keine Daten verfügbar

**Sonstige nachteilige Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Produkt**

Überschüssige und nicht recyclingfähige Lösungen einem lizenzierten Entsorgungsunternehmen anbieten. Zur Entsorgung dieses Stoffes Kontakt mit einem lizenzierten gewerblichen Abfallentsorgungsunternehmen nehmen.

**Kontaminierte Verpackung**

Wie ein nicht gebrauchtes Produkt entsorgen

**Insbesondere sind bei der Entsorgung alle Verfügungen von Bund, Staat und lokaler Ebene einzuhalten.**

**14. TRANSPORTINFORMATION****UN-Nummer**

ADR/RID: -    IMDG: -    IATA: -

## PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)

### UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: Kein Gefahrgut  
 IMDG: Kein Gefahrgut  
 IATA: Kein Gefahrgut

### Transport-Gefährungsklasse(n)

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

### Verpackungsgruppe

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

### Umweltgefahren

ADR/RID: nein IMDG Verunreinigung der Meeresumwelt: nein IATA: nein

### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

Keine Daten verfügbar

## 15. RECHTSINFORMATIONEN

### RECHTSINFORMATIONEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Ansprüchen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

### Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltverordnungen/-gesetze spezifisch für den Stoff oder das Gemisch

Keine Daten verfügbar

### Chemische Sicherheitsbewertung

Keine Daten verfügbar

## 16. SONSTIGE INFORMATIONEN

### 1) Datenquelle

- (1) Informationen des Chemikalienherstellers: SDS (SICHERHEITSDATENBLATT) Daten
- (2) Chem Guide CAS DataBase
- (3) Unternehmenslösung von Thomson Micromedex (<http://csi.micromedex.com>)
- (4) ECB-ESIS(Europäisches Chemikalien-Informationssystem)(<http://ecb.jrc.it/esis>)
- (5) ECOTOX Datenbank, EPA (<http://cfpub.epa.gov/ecotox>)
- (6) IUCLID Chemikalien-Datenblatt, EC-ECB
- (7) International Chemical Safety Cards (ICSC)(<http://www.nihs.go.jp/ICSC>)
- (8) TOXNET, U.S. National Library of Medicine (<http://toxnet.nlm.nih.gov>)
- (9) Die Chemikalien-Datenbank, Chemische Fakultät der University of Akron  
(<http://ull.chemistry.uakron.edu/erd>)
- (10) Korea Information System for Chemical Safety, KISChem (<http://http://kischem.nier.go.kr>) Koreanisches Informationssystem für chemische Sicherheit
- (11) Chemisches Informationssystem (<http://ncis.nier.go.kr>)

### 2) Ersterstellung: 2015.02.11

### 3) Anzahl Revisionen und letztes Revisionsdatum: Anzahl Revisionen: 05

Letztes Revisionsdatum: 2018.11.28

## Weitere Informationen

*Pulsarlube hat durch Urheberrecht geschützte Produktdatenblätter angelegt, um Informationen über die unterschiedlichen Automatischen Schmiersysteme von Pulsarlube bereitzustellen. Wie aus dem vorstehenden Text hervorgeht, sind die automatischen Schmiersysteme von Pulsarlube Artikel, die bei normaler Nutzung nicht zu einer Exposition gefährlicher Chemikalien führen. Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden im guten Glauben nur zur Information gegeben und es wird davon ausgegangen, dass sie zum Zeitpunkt der Zusammenstellung korrekt sind. Jedoch GEWÄHRLEISTET die Pulsarlube USA, Inc. DIESE INFORMATIONEN WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT UND LEHNT JEDE HAFTUNG AUFGRUND EINER BEZUGNAHME AB.*